

Ressort: Finanzen

Griechenland-Rettung: IWF weist Kritik an Prognosen zurück

Washington, 15.02.2017, 07:26 Uhr

GDN - Im Streit um Griechenlands Rettungsprogramm hat der Internationale Währungsfonds (IWF) Kritik der Europäer zurückgewiesen, er operiere mit alten und pessimistischen Prognosen. "Der Vorwurf, dass wir veraltete Modelle haben und ständig zu pessimistisch sind, steht im Gegensatz zu der Tatsache, dass das griechische Programm die Ziele über viele Jahre verfehlt hat", sagte IWF-Europadirektor Poul Thomsen dem "Handelsblatt".

Eher sei man "zu optimistisch in Bezug auf das Wachstum und die Haushaltsüberschüsse" gewesen, "vor allem weil Reformen nicht wie erwartet umgesetzt wurden". EU-Vertreter hatten den IWF für seine Zahlen zu Griechenland kritisiert. Der IWF habe "eine sehr pessimistische Prognose für das Wirtschaftswachstum und die Staatsfinanzen abgegeben", sagte unter anderem der Vizepräsident der EU-Kommission, Valdis Dombrovskis, der Zeitung. Der IWF bleibt jedoch vorerst bei seinen Einschätzungen. Noch habe man nicht alle Daten für das Jahr 2016, betonte Thomsen. "Wenn wir sie haben, werden wir sie anschauen und gegebenenfalls unsere Prognose ändern, sollten die Daten zeigen, dass wir zu pessimistisch waren", kündigte der IWF-Europadirektor an. Die Geldgeber und Griechenland verhandeln derzeit über die zweite Überprüfung des Rettungsprogramms und die Freigabe einer weiteren Kredittranche. Die Gläubiger verlangen weitere Reformen, was die Athener Regierung bisher ablehnt. Mit einer schnellen Einigung wurde in Verhandlungskreisen nicht gerechnet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85324/griechenland-rettung-iwf-weist-kritik-an-prognosen-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com